

## Veranstaltungsort

Der Workshop findet statt an der  
**Flugsicherungsakademie Langen**  
Am DFS-Campus 4  
63225 Langen.  
[www.dfs.de](http://www.dfs.de)

Wir haben ein Zimmerkontingent im Achat Hotel  
direkt neben der Flugsicherungsakademie reserviert  
– **Ihre Zimmer buchen Sie bitte selbst.**

### ACHAT Hotel Airport-Frankfurt in Langen

Robert-Bosch-Straße 58  
63225 Langen  
Tel 06103 - 756 0  
Tagungssonderpreis: EZ/F 73,- €,  
Stichwort: "DFS 24876"  
[www.achat-hotel.de](http://www.achat-hotel.de) → Hotel Airport-Frankfurt

Ebenfalls in der Nähe liegt das  
Steigenberger Hotel  
Robert-Bosch-Straße 26  
63225 Langen.

## Information & Organisation

Veranstalter des Workshops ist die  
**Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten  
e.V.“** in Zusammenarbeit mit der  
**Deutschen Flugsicherung GmbH.**

Informationen zur „Plattform“ finden Sie unter  
<http://www.plattform-ev.de>

Weitere Information zur „Plattform“ und zum Pro-  
gramm:

### Dr. Gesine Hofinger

Tel 07146 / 287393  
e-mail: [gesine.hofinger\[at\]t-online.de](mailto:gesine.hofinger[at]t-online.de)

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **30. April 2009** per E-Mail,  
Fax, schriftlich oder telefonisch an. Ihre Anmeldung wird mit  
Eingang der Zahlung wirksam. Anmeldung bei:

### Nanda Adam

Deutsche Flugsicherung GmbH  
Flugsicherungsakademie  
Am DFS-Campus 4, 63225 Langen  
[nanda.adam@dfs.de](mailto:nanda.adam@dfs.de)  
Tel.: 06103 - 7075190

## Tagungsbeitrag

Die Tagungskosten betragen (inklusive Mahlzeiten am  
Donnerstag und Freitag)

€ 220,-für Mitglieder der Plattform und Studierende

€ 330,-für Nicht-Mitglieder

**Stornoregelung:** Bei Absage bis zum 30.04.09 wird der  
Tagungsbeitrag erstattet; bei späterer Absage Erstattung  
nur bei Benennung eines Ersatzteilnehmers.  
Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf das Konto:

Kontonummer 242393755  
BLZ 66010075 Postbank  
IBAN: DE02660100750242393755 BIC: PBNKDEFF  
(Kontoinhaber: N. Adam)  
Stichwort: *IhrName*, Workshop Plattform 2009

## Programmhinweis

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt, bitte  
melden Sie sich frühzeitig an.

## Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.



## Workshop

# Sicheres Handeln Kultur und Kompetenzen entwickeln

Flugsicherungsakademie  
Langen

27. - 29. Mai 2009

## Sicheres Handeln:

### Kultur und Kompetenzen entwickeln

Wir laden Sie herzlich in die **Flugsicherungsakademie Langen** zum **zwölften Jahresworkshop** der „Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e.V. ein.

Organisations- und Berufskulturen spielen im konkreten Handeln der Menschen eine bedeutsame Rolle. Diese sind für die Entwicklung des sicheren Handelns ebenso bedeutsam wie individuelles Wissen und Können. Doch wie können Kultur und Kompetenzen entwickelt werden, um sicheres Handeln zu fördern?

Der Workshop „Sicheres Handeln – Kultur und Kompetenzen entwickeln“ bietet Konzepte und Praxisbeispiele für organisationale Veränderungen und individuelle Kompetenzförderung – Training, Entwicklung von Standards, Ereignisanalysen, neue Lehr- und Lernformen, ...

Drei Exkursionen bieten die Möglichkeit, „vor Ort“ zu erleben, wie verschiedene Organisationen sicheres Handeln umsetzen.

Der Workshop bietet verschiedene Formate an. Grundlagen werden im Rahmen von Vorträgen vermittelt und von Diskutanten kommentiert. Im Dialog von Wissenschaft und Praxis werden Konzepte und Methoden in Arbeitsgruppen diskutiert. Daneben bietet der Workshop ausreichend Raum für den Erfahrungsaustausch.

---

Die **‘Plattform Menschen in komplexen Arbeitswelten e.V.’** (gegründet 1998) ist eine interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft von PraktikerInnen und WissenschaftlerInnen. Human-Factor-Initiativen aus Branchen wie Medizin, Luftfahrt, Chemie-Industrie, Polizei und Krisenmanagement stehen im Erfahrungsaustausch mit Psychologie, Arbeitswissenschaft und Organisationstheorie. Die Bedeutung und die Gemeinsamkeiten der „Human Factors“ in verschiedenen Arbeitswelten stehen im Mittelpunkt der nach außen gerichteten Aktivitäten (Workshops, Publikationen) und der Netzwerkarbeit.

---

## Programm

### Mittwoch, 27. Mai 2009

**19.00** *gemeinsames Abendessen im Achat Hotel*  
(nicht im Tagungsbeitrag enthalten)

### Donnerstag, 28. Mai 2008

**Ab 8.30** Workshop-Registrierung in der Flugsicherungsakademie

**9.00 Begrüßung und Einführung**  
(Michael Ostgen, Leiter der Flugsicherungsakademie)

#### Vorträge (mit Diskutanten)

**9.15 After the Event – Ist Lernen aus Ereignissen möglich?**  
(Dr. Babette Fahlbruch, TÜV Nord)

**10.00 Was und wie können Menschen und Organisationen eigentlich lernen?**  
(Dr. Gesine Hofinger, Universität Jena)

**10.45 Kaffeepause**

**11.00 Wie sicherer werden, wenn man schon einen hohen Standard erreicht hat? Safety Management Systems in der Luftfahrt**  
(Cpt. Peter Beer, Crew Resource Management.eu, Wien)

**11.45 Notfälle in der Geburtshilfe – wie ein Krankenhaus Standards und Kompetenzen entwickelt**  
(Dipl.-Psych. Cornelius Buerschaper, Berlin)

**12.45 Mittagessen**

#### 14.00 Arbeitsgruppen

**AG1: Sicheres Handeln durch Ereignisanalyse – wie Zwischenfälle zum organisationalen Lernen genutzt werden** (Dr. Florian Hardt, Univ. Dresden; Dr. Günter Horn, Frankfurt)

**AG2: Sicheres Handeln durch E-Learning – wie vorgeschriebene Lerninhalte Spaß machen** (Matthias Pütz, InfraServ; Dipl.-Psych. Heike Wittstamm, Mannheim)

**AG 3: Die Frankfurter Patientensicherheitsmatrix – wie Arztpraxen die Sicherheit ihrer Patienten erhöhen**  
(Dr. med. Barbara Hoffmann, Universität Frankfurt)

**AG4: Sicherheitskultur im Extremsport entwickeln.**  
(Dipl.-Psych. Anna Jankowsky, Outdoortrainerin, Regensburg)

**16.00 Kaffeepause**

#### 16.30 Exkursionen

##### E 1: Führungsstab Frankfurt

Wie organisiert sich ein Führungsstab, um eine Krise zu bewältigen?  
(Rudi Heimann, Hess. Polizeischule, FB Spezialeinh.)

##### E 6: Flugsicherung Langen

Wie gelingt es den Fluglotsen in Langen, jährlich mehr als eine Millionen Flüge sicher zu kontrollieren?  
(Dipl.-Päd. Nanda Adam, DFS)

##### E 7: Flugsimulator der Lufthansa Cargo

Wie trainieren Piloten riskante Situationen?  
(Cpt. Rolf Wiedemann, LH Cargo)

**20.00 Gemeinsames Abendessen mit Dinner Speech**

### Freitag, 29. Mai 2008

**9.00 Nach dem Unglück von Überlingen: Wie haben wir als Organisation unsere Kultur und Kompetenzen verbessert?**  
(Fritz Messerli, Skyguide)

**10.00 Kaffeepause**

#### Kurzvorträge

**10.30 Ergebnisse der Exkursionen**

**11.00 Ereignisse aus Gutachtersicht. Bewertungsmaßstäbe und Folgerungen in der Kernkraft**  
(Dr. Inga Meyer, Jörk Dubiel, TÜV Nord)

**11.30 Aus Fehlern lernen: Ein Beitrag der medizinischen Schlichterausschüsse**  
(Dr. Rolf Höfel, Präsident des Landgerichts a.D.)

**12.00 Der juristische Notfallkoffer** (Dr. Leopold Marzi, AKH Wien)

**12.30 Mittagessen**

**13.30 Forum: Personen und Projekte in der Plattform**

**14:00 Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen**  
**ca. 15.30** Ende des Workshops